



Evangelische Kirchgemeinde
Bischofszell-Hauptwil

Kirchenbote

FÜR DIE EVANGELISCHE LANDESKIRCHE DES KANTONS THURGAU | 133. JAHRGANG | NR. 8 | AUGUST 2026

Einladung zum Emmaus-Glaubenskurs

Für 14- bis 104-Jährige. Was trägt, wenn das Leben Fragen stellt? Manche Fragen begleiten uns ein Leben lang. Fragen nach Sinn. Nach Hoffnung. Nach Vertrauen. Nach Gott.

Der Emmaus-Glaubenskurs lädt Sie ein, diesen und anderen Fragen nachzugehen – offen, ehrlich und ohne Vorkenntnisse.

Von August bis September bieten wir den ersten Teil unseres dreiteiligen Emmaus-Glaubenskurses an. Wir laden Sie herzlich ein, zentralen Lebens- und Glaubensfragen Raum zu geben. Jeder Abend beginnt mit einem gemeinsamen Apéro oder einem einfachen Abendessen, gefolgt von einem kurzen thematischen Input. Danach tauschen wir uns in kleinen Gruppen aus, um die ausgelösten Fragen oder eigenen Meinungen miteinander zu teilen.

Was erwartet Sie?

Gemeinsam gehen wir den Grundlagen des christlichen Glaubens nach. Selbstverständlich ist hier viel Platz für

Ihre Zweifel, Ihr Suchen, Ihre Neugier und natürlich für Ihre eigene Meinung – wir werden buchstäblich über «Gott und die Welt» reden. Vielleicht möchten Sie aber auch einfach Ihr Wissen vertiefen und Ihre bisherigen Erfahrungen mit dem christlichen Glauben einbringen.

Die sechs Themenabende:

1. **Unterwegs** – Warum wir alle Suchende sind
2. **Angenommen** – Gott kennenlernen
3. **Vertrauen** – Woran wir glauben können
4. **Sinn finden** – Jesus, sein Leben und seine Botschaft
5. **Gemeinschaft** – Was wäre, wenn...
6. **Hoffnung** – Sie werden begeistert sein

Die Eckdaten:

Wann: Jeweils dienstags (18.8./25.8./19./8.9./15.9./22.9.2026)

Zeit: 19.00 bis 21.30 Uhr

Wo: Kirchenzentrum, Alte Niederbürerstrasse 6, 9220 Bischofszell

Kurskosten: CHF 35.– zuzüglich Arbeitsbuch zum Kurs. (Hinweis: Falls die Kosten für Sie ein Problem darstellen, wenden Sie sich ungeniert an Erich Wagner.)

Anmeldung und Informationen:

Bitte melden Sie sich bis **10. August** an, per E-Mail unter sekretariat@internetkirche.ch oder telefonisch unter 071 422 28 18.

Erich Wagner steht Ihnen telefonisch unter 071 422 16 43 oder per E-Mail unter erich.wagner@internetkirche.ch gerne für Fragen zur Verfügung. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen unterwegs zu sein!

Im Namen des Teams:
Erich Wagner, Pfarrer



Emmaus – ein Glaubenskurs. Inspirierend. Ehrlich. Lebensnah.

Gestaltung und Einweihung Sternengrab

Nach den Sommerferien weiht die Stadt das Sternengrab auf dem Friedhof ein. Die Bevölkerung ist eingeladen, das Grab mitzugestalten.

Wenn ein Kind geht, bevor es richtig ankommen durfte, bricht für die Eltern eine Welt zusammen. Kinder, die vor, während oder kurz nach der Geburt sterben, hinterlassen eine tiefe Lücke und oft eine sprachlose Trauer. Um diesen Sternenkinder einen festen Platz in unserer Gemeinschaft zu geben und den betroffenen Familien einen Ort des Trostes zu schenken, erstellt die

Stadt ein Sternengrab. Dieses soll den Verlust für Eltern, Geschwister und Angehörige sichtbar machen. Das Grab ist ein Symbol dafür, dass diese Kinder unvergessen bleiben und Teil unserer Gemeinde sind.

Zwei besondere Anlässe laden im Spätsommer dazu ein, mitzugestalten und einzuweihen.

Den Auftakt bildet ein besonderer, konfessionsübergreifender Gottesdienst am Sonntag, **16. August, um 10.00 Uhr** in der evangelischen Kirche. Der familienfreundliche Gottesdienst wird von einem ökumenischen Team unter der Leitung von Pfr. Dominik Kalathiparambil und Pfr. Paul Wellauer gestaltet. Im Anschluss an den Gottesdienst werden wir gemeinsam einen Glasstern gestalten. Dieses gläserne Kunstwerk wird später das Sternengrab schmücken. Jedes eingefügte Teil steht für das Mitgefühl und fängt das Licht der Erinnerung ein. Die Glaskünstlerin Karin

Senn wird bei der Gestaltung des Sterns Anleitung geben und diesen fertigstellen.

Die Einweihungsfeier des Sternengrabs findet im Rahmen einer feierlichen Zeremonie am Samstag, **19. September, um 10.00 Uhr** auf dem Friedhof statt. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen, mitzumachen und an diesem Akt des Innehaltens und der Hoffnung teilzunehmen.

Susanne Scheiwiler-Noser
Stadträtin Ressort Gesellschaft/
Gesundheit

Start des neuen Konfjahrgangs

Herzlich laden wir Sie ein, unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden kennenzulernen.

Mit dem gemeinsamen Konflager in der ersten Sommerferienwoche in Wildhaus ist der neue Konfjahrgang gestartet. Zusammen mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden der Kirchgemeinde Sitterdorf-Zihlschlacht verbrachten unsere Jugendlichen abwechslungsreiche Tage voller Spiel, Spass, Gemeinschaft und wertvoller Gespräche. Dabei konnten sich die beiden Gruppen kennenlernen und erste Freundschaften knüpfen – eine gute Grundlage für den gemeinsamen Konfunterricht im kommenden Jahr. Herzlich laden wir Sie ein, unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden der Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil am Konfvorstellungs-Gottesdienst vom 23. August, 10.00 Uhr in der Johanneskirche in Bischofszell kennenzulernen.

Angela Bacher, Jugendarbeit

fazit-Schulanfangs-Gottesdienst

9. August, 10.00 Uhr in der evangelischen Kirche Hauptwil

Am letzten Tag der Sommerferien feiern wir gemeinsam mit unseren Geschwistern der FEG Hauptwil den Schulanfangs-Gottesdienst. In einem abwechslungsreichen Gottesdienst möchten wir den Start ins neue Schul-, Lehr- oder Arbeitsjahr bewusst unter den Segen Gottes stellen. Der Gottesdienst findet auch dieses Jahr in der evangelischen Kirche Hauptwil statt. Besucher jeden Alters sind herzlich eingeladen, mitzufeiern. Für die jüngsten Gäste steht auf Wunsch

Wie bereits in den vergangenen Jahren liegen in diesem Gottesdienst wieder Patenbriefe auf. Eine Konfpatin oder ein Konfpate soll keinen Götzi oder keine Gotte ersetzen. Vielmehr geht es darum, dass Menschen aus unserer Kirchgemeinde unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden während ihres Konfjahres im Gebet begleiten. Wer möchte, kann auch selbst mit seinem Patenkind in Kontakt treten – beispielsweise per Handy, E-Mail oder Brief – und sich über persönliche Anliegen oder Gebetsanliegen austauschen. So entsteht eine wertvolle Verbindung zwischen den Generationen und eine ermutigende Begleitung auf dem Weg zur Konfirmation.

ein Kinderhort in den Räumen der FEG an der Oberdorfstrasse 4 bereit. Um den Betreuungsbedarf abschätzen zu können, wäre es super, wenn du dich via dieses Formular <https://forms.office.com/r/ntDdWPZeQr> im Vorfeld bei uns meldest. Vielen Dank! Im Anschluss kommen wir ebenfalls dort zum gemeinsamen Essen, Austauschen, Spielen und gemütlichen Beisammensein zusammen. Wir freuen uns auf einen stärkenden und fröhlichen Start ins neue Jahr. *Raphael Haller*

«s'Läbe teile»

Der erfreuliche Spendenstand für das Projekt s'Läbe teile beträgt per 1. Juli 2026: CHF 79 586.22
Herzlichen Dank

Wenn aus Theorie Leben wird

«Nahe bei Gott und näher zu den Menschen»

Das ist theoretisch das Leitbild unserer Kirchgemeinde, doch nun soll es auch ganz praktisch in unseren Alltag als Gemeinde einfließen. Es soll lebendig werden: spürbar, hörbar, sichtbar. Was bedeutet das für uns konkret? In nächster Zeit wollen wir das gemeinsam herausfinden und erleben. Dazu starten wir an den Sonntagen vom 23. August, 30. August und 6. September eine dreiteilige Predigtreihe, in der wir dieses Thema biblisch beleuchten und mit unserem Leben in Verbindung bringen. Aber nicht nur dort: Unsere verschiedenen Teams besprechen das Thema intern mit ihren Ressortleitenden, um

zu sehen, wie dieses Leitbild zum Leben erwacht – im Gottesdienst am Sonntagmorgen und ganz besonders auch im Alltag von uns allen.

Diesen Weg können und wollen wir nicht aus eigener Kraft gehen. Wir merken, wie sehr wir dabei auf Gottes Rückenwind und seinen Segen angewiesen sind.

Es wäre schön, wenn das Leitbild in ein paar Monaten ganz natürlich zu unserem Lebensstil gehören würde und Menschen dadurch berührt würden. Ich freue mich darauf, mit euch allen diesem Leitbild Leben einzuhauchen.

Erich Wagner, Pfarrer

Gebetsinput

Lieber himmlischer Vater, wir danken dir von ganzem Herzen für die Möglichkeit, von dir zu erzählen – wie zum Beispiel im Schulanfangs-Gottesdienst vom 9. August in Hauptwil und im Emmaus-Glaubenskurs von Mitte August bis Ende September.

Wir bitten dich: Bewege die Herzen der Menschen, die du zu diesen beiden Angeboten führen möchtest. Lege es unserer ganzen Gemeinde ans Herz, andere einzuladen, und schenke den Eingeladenen die Offenheit, diese Einladung anzunehmen. Lass uns erleben, dass du uns auf saftige, grüne Wiesen und zu frischen Wasserquellen führst.

Bitte stärke unser Team im Glaubenskurs, da wir zurzeit noch einige Lücken haben. Von ganzem Herzen bitten wir dich um deinen Segen. Amen.



38 Jahre Freundschaft und Verbundenheit

Bei schönstem Wetter feierte unsere Kirchgemeinde die 38-jährige Verbundenheit mit dem Hilfswerk SELAM.

Der Gottesdienst wurde zu einem bewegenden Moment der Dankbarkeit. In ihren Berichten gaben Heinoch, Genet und Christoph einen tiefen Einblick in die Geschichte von SELAM: Heinoch erzählte von seinem Aufwachsen im SELAM, Genet führte zurück in die Anfänge des Hilfswerks, und Christoph schilderte dessen

Wachstum. Deutlich wurde, wie wichtig SELAM eine fundierte Ausbildung in verschiedenen Bereichen ist, damit junge Menschen ein Leben in Unabhängigkeit aufbauen können. Beim anschliessenden Zusammensein erlebten wir äthiopische Kultur: Das traditionelle Injera fand grossen Anklang, während für weniger Experi-

mentierfreudige Ghackets und Hörnli bereitstanden. Dazu wurde Buna, der äthiopische Kaffee, ausgeschenkt. Die gut besuchte Kaffeezeremonie wurde zu einem Ort der Begegnung und Freude.

So wurde der Tag zu einem gesegneten Fest, das unsere Gemeinschaft stärkte und die Verbundenheit mit der SELAM-Familie neu erlebbar machte.



Rebekka Grossmann

Kaffeezeremonie mit äthiopischem Kaffee.

Mutig und neu – ein Label, das bewegt

Alles begann mit einem

Austausch mit Verantwortlichen der Kantonalkirche. In Gesprächen, Ideen und ersten Skizzen entstand die Vision eines gemeinsamen Labels. Eine Art Dach, unter dem neue Formate sichtbar werden können. Was damals noch wie ein Gedankenanstoss wirkte, hat in den vergangenen Monaten Form angenommen. Es wurde intensiv weitergedacht, entwickelt und konkretisiert. Nun ist es so weit: Aus der Vision wird etwas Greifbares und wir freuen uns sehr, euch dieses Label endlich vorstellen zu dürfen.

Das Label soll all jene Projekte verbinden, die mutig neue Wege gehen. Es macht sichtbar, wo experimentiert wird, was wächst, und soll andere inspirieren.

Ein zentrales Element wird die Internetseite www.mutigundneu.ch sein, die im Sommer 2026 aufgeschaltet wird. Dort werden die verschiedenen Angebote gebündelt, übersichtlich dargestellt und leicht zugänglich gemacht. Wer auf der Suche nach Inspiration ist, wird hier fündig und vielleicht auch neugierig, selbst einmal vorbeizuschauen oder mitzugestalten. Die Plattform versteht sich als Einladung: zum Mitfeiern, zum Entdecken und



zum Ausprobieren. Gleichzeitig soll sie andere Gemeinden ermutigen, eigene Ideen zu entwickeln und Neues zu wagen. Denn lebendige Kirche entsteht dort, wo Menschen den Mut haben, Gewohntes weiterzudenken.

Gleichzeitig schafft das Label einen geschützten Rahmen für die beteiligten Gruppen. Es signalisiert: Hier darf ausprobiert werden. Nicht alles muss von Anfang an perfekt sein! Im Gegenteil, Ideen dürfen wachsen, Erfahrungen gesammelt werden und auch Fehler ihren Platz haben. Was heute noch tastend beginnt, kann bei einer nächsten Durchführung weiterentwickelt werden.

Wir sind gespannt, wie sich dieses Projekt weiterentwickelt, und freuen uns darauf, diesen Weg gemeinsam mit euch zu gehen. Wenn euch künftig das Label «Mutig und neu» auf Flyern oder Ankündigungen begegnet, steckt dahinter mehr als nur ein Name: Es steht für frisch entstandene Formate, die neue Impulse setzen und die Lebendigkeit unserer Kirchgemeinde sichtbar und erlebbar machen.

Tabea Stolz, Mitarbeiterentwicklung und Jugendarbeit

Herzliche Einladung

Gemeinde-Apéro am 30. August

Am Sonntag, 30. August, lädt die Kirchgemeinde herzlich zum nächsten Gemeinde-Apéro ein. Wir starten mit dem Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Johanneskirche, Bischofszell. Anschliessend verbringen wir eine gemütliche Zeit bei einem sommerlichen Apéro riche. Freuen Sie sich auf ein reichhalti-

ges Salatbuffet, Feines vom Grill und weiteren Köstlichkeiten.

Der Gemeinde-Apéro bietet die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Kontakte zu knüpfen oder bestehende zu pflegen und die Gemeinschaft in ungezwungener Atmosphäre zu geniessen.

Darf ich mich vorstellen?

Name: Rüegger

Vorname: Marcel

Geburtsdatum: 11.10.1961

Beruf: Elektromonteur, Elektroniker und Führungsfachmann



Nenne drei Adjektive die dich beschreiben:
Gesellig, hilfsbereit, sportlich.

Was ist deine Tätigkeit in der Kirche?

Ich verantworte das Präsidium der Kirchgemeinde. Zusammen mit sechs weiteren Personen bin ich Mitglied der Kirchenvorsteherschaft und stehe der Geschäftskommission und der Aufsichtskommission vor.

Was gefällt dir in der Kirchgemeinde und was würdest du ändern?

Mir gefallen die Vielfalt unserer Angebote und die verschiedenen Gottesdienste. Viele Personen von jung bis alt prägen unsere Kirchgemeinde mit und übernehmen eine kleinere oder grössere Aufgabe im Hinter- oder Vorder-

grund. Das macht unsere Kirchgemeinde lebendig und farbig. Ich freue mich besonders, dass drei junge Frauen im letzten Jahr eine neue Jugendgruppe gegründet haben. Da ich in meiner Jugendgruppenzeit viele gute Erfahrungen und persönliche Förderung erlebt habe, wünsche ich das auch vielen jungen Menschen von heute.

Ich wünsche mir, dass wir als Kirchgemeinde die Sicht nach aussen stärker wahrnehmen und wieder mehr Menschen zu unseren wertvollen Angeboten einladen und begleiten.

Was würdest du gerne mal machen?

Ich konnte schon viele meiner Wünsche erfüllen, aber was ich gerne wieder einmal machen würde, sind Bike-Ferien in einem fremden Land.

Kontakte

Sekretariat

Geöffnet: Montag bis Freitag
8.30–11.30 Uhr
Alte Niederbürerstrasse 6
9220 Bischofszell
071 422 28 18
sekretariat@internetkirche.ch

Kirchgemeindeschreiber

Adrian Rüegger
071 422 24 22
adrian.ruegger@internetkirche.ch

Pfarramt

Pfr. Erich Wagner
071 422 16 43
erich.wagner@internetkirche.ch
Pfr. Paul Wellauer
071 422 15 45
paul.wellauer@internetkirche.ch

Sozialdiakon

Samuel Zaugg
071 422 18 73
samuel.zaugg@internetkirche.ch

Jugendarbeit und Mitarbeiterentwicklung

Tabea Stolz
076 255 57 71
tabea.stolz@internetkirche.ch

Jugendarbeit

Angela Bacher
079 307 16 87
angela.bacher@internetkirche.ch

Präsident

Marcel Rüegger
Stockenerstrasse 17a
9220 Bischofszell
071 422 45 63
marcel.ruegger@internetkirche.ch

Pflegerin

Vreni Edelmann Dietrich
079 459 19 89
vreni.edelmann@internetkirche.ch



Evangelische Kirchgemeinde
Bischofszell-Hauptwil

www.internetkirche.ch

Gottesdienste 10.00 Uhr

01. August auf dem Nollen

mit Verpflegungsmög-
lichkeit

02. August Kirche Hauptwil

Diakonin Monika Fuchs

09. August Kirche Hauptwil

fazit-Schulanfangs-
Gottesdienst, anschlies-
send Zmittag in der FEG
Hauptwil

09. August Kirche Bischofszell

Laienprediger Gernot
Klein

16. August Kirche Bischofszell

Familienfreundlicher
ökum. Gottesdienst zur
Einweihung des Sternen-
grabs
Pfr. Paul Wellauer

23. August Kirche Bischofszell

Pfr. Erich Wagner

30. August Kirche Bischofszell

Pfr. Paul Wellauer,
anschliessend Gemeinde-
Apéro

Abendgottesdienst

Kapelle Oetlishausen

Sonntag, 16. August, 19.00 Uhr

Godi Amriswil

Sonntag, 23. August, 19.00 Uhr

Pentorama Amriswil

Energy Club

Sonntag, 23. August
10.00 Uhr, Kirchenzentrum

Kinderhüeti

Sonntags, 10.00 Uhr

Bischofszell: Kirche, 1. Stock, oder
Hauptwil: Mehrzweckhalle UG

KIGO

(Kindergarten bis 4. Kl.)

Sonntags, 10.00 Uhr

Bischofszell: Kirche, 1. Stock, oder
Hauptwil: Mehrzweckhalle UG

Kontakt: Manuela Zürcher

071 530 05 28

zuercher.manuela@bluewin.ch

Müüsli-Treff

(Kinder 0–4 Jahre)

Mittwoch, 19. August, 09.30 Uhr
Kirchenzentrum

Chinderfiir Niederbüren

Samstag, 22. August, 09.30 Uhr
Kirche Niederbüren

Jungschar Bischofszell und Waldkirch

Samstag, 15., 29. August
14.00 Uhr, Kirche Bischofszell

Teenager-Club

Samstag, 15. August, 19.00 Uhr
TC-Semesterstart

Joysis

Freitag, 21. August, 19.00 Uhr
Kirche Bischofszell
Kontakt: Julia Rüegger, 079 830 00 93

Morgengebet

Mittwochs, 06.00 Uhr,
Kirche Bischofszell

Allianz-Gebet

Donnerstag, 20. August, 19.30 Uhr
Thurbrücke Bischofszell

Senioren in Bewegung

Dienstag, 25. August, 08.20 Uhr
Bahnhof Bischofszell Stadt

Oberfruthwilen–Jochental–Steck-
born–Ermatingen, anmelden bis
Samstag, 22. August, 18 Uhr bei
Köbi Hofer, 079 219 97 73

Heimgottesdienste

Donnerstag, 13. August, 10.15 Uhr,
im Sattelbogen

Dienstag, 11. August, 10.00 Uhr,
im Bürgerhof

Gegen Food Waste 17.00–18.00 Uhr

Dienstag, 18. August, Waldkirch
Vor Anmeldung für Lebensmittelbezug
bei Frau Schlegel, 079 472 85 10

Donnerstag, 20. August, Hauptwil

Vor Anmeldung für Lebensmittelbezug
bei Hans Jörg Anderegg,
078 890 14 68

Amtshandlungen Taufe

Ayana Maria Grossmann
Leonie Kuhn
Tayler Ryan Widmer
George Antony Schmid
Leandro Sax
Kindersegnung
Nora Sophia Diethelm
Lui Eigenmann

Abdankung

Topping Marcel 59
Münger-Frieden Paul 98
Tschäppeler-Mühlheim Rita 94
Bohren Alfred Hans 86

Seelsorge

Kontaktstelle bei Lebensfragen
Adriana und Martin Peter
071 422 31 10
seelsorge@internetkirche.ch

Gebet

Anja und Laurent Oppliger
079 397 08 79
gebet@internetkirche.ch

IMPRESSUM: Herausgeber: Evangelischer Kirchenbotenverein des Kantons Thurgau. Erscheinungsweise: elf Nummern auf den ersten Sonntag des Monats (Juni/Juli als Doppelnummer). Redaktionsschluss: immer am 8. des Vormonats. Layout Lokalseiten, Druck und Spedition: Galledia Fachmedien Frauenfeld AG und Galledia Print AG. ADRESSÄNDERUNGEN: bitte ausschliesslich an die lokale Kirchgemeinde. INTERNET: www.kirchenbote-tg.ch.